**Informationen zur Gruppenphase**

**1. Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 3**

| **Nr.** | **Abfolge der Lernsituationen** | **Zeitrichtwert** | **Kompetenzen aus dem KMK-Rahmenlehrplan**  **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Das vorhandene Sortiment analysieren | 4 UStd. |  |
|  | Den Beschaffungsprozess beschreiben | 4 UStd. |  |
|  | Eine Beschaffungsplanung durchführen | 16 UStd. |  |
|  | Bezugsquellen ermitteln und Angebote einholen | 6 UStd. | D |
|  | Einen Angebotsvergleich durchführen | 16 UStd. | KSK |
|  | Waren und Dienstleistungen bestellen | 4 UStd. | D |
|  | Einfuhrgeschäfte anbahnen und abschließen | 16 UStd. | E |
|  | ERP- und Warenwirtschaftssysteme im Einkauf einsetzen | 6 UStd. |  |
|  | Mit Lieferanten kommunizieren und diese bewerten | 4 UStd. | E, D |
|  | Die Nachhaltigkeit des Beschaffungsprozesses prüfen | 4 UStd. | POL |

**2. Gestaltung von Lernsituationen**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Ausbildungsjahr **Bündelungsfach:** Geschäftsprozesse im Groß- und Außenhandelsmanagement  **Lernfeld 3:** Beschaffungsprozesse durchführen (80 UStd.)  **Lernsituation 3.5:** Angebotsvergleiche durchführen (16 UStd.) | |
| Einstiegsszenario  Der Einkaufsabteilung eines Großhandelsunternehmens liegen mehrere Angebote unterschiedlicher Unternehmen vor. Die eingegangenen Angebote sollen gewissenhaft verglichen, eine Vorauswahl getroffen und dabei der Preis und weitere Faktoren beachtet werden. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Tabellarische Übersichten für den quantitativen und den qualitativen Angebotsvergleich * quantitative Angebotsvergleiche mit Entwicklung von Formeln in Tabellenkalkulationsprogrammen * E-Mail an die Einkaufsleitung   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung   * Bewertung der unterschiedlichen Tabellen (Aufbau, Ansätze, Formeln) der Schülerinnen und Schüler * Nutzung der Übersichten zur Durchführung weiterer quantitativer und qualitativer Angebotsvergleiche * Zielgruppenorientierte, datengestützte Ergebnispräsentation |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * entnehmen die relevanten Informationen im Hinblick auf einen Angebotsvergleich aus den Angeboten * führen quantitative Angebotsvergleiche mithilfe von Tabellenkalkulationsprogrammen durch * erweitern den Angebotsvergleich um qualitative Aspekte mithilfe von z. B. Internet-Recherchen und treffen eine begründete Auswahl * führen dazu eine (softwaregestützte) Nutzwertanalyse durch * treffen eine begründete Entscheidung für einen Lieferanten und präsentieren ihre Ergebnisse in angemessener Form mit digitalen Medien * setzen sich kritisch mit den Ergebnissen des Angebotsvergleiches auseinander * beurteilen, ob durch die Anwendung der ausgewählten Software hinsichtlich Zeitmanagement und Zielerreichung Vorteile/Nachteile gegenüber der analogen Herangehensweise entstanden sind. * reflektieren die Unterstützung durch die ausgewählte Software im Vergleich zu anderen Softwaremöglichkeiten zur weiteren Optimierung. | Konkretisierung der Inhalte   * Rechtliche Wirkung, Verbindlichkeit und Inhalte von Angeboten (Aufgreifen von teilweise behandelten Aspekten) * Fachtermini der Einkaufskalkulation * Anwendung des Kalkulationsschemas der Vorwärtskalkulation zur Ermittlung des Bezugspreises * Gewichts- und Wertspesen bei der erweiterten Bezugskalkulation * Formeln und Funktionen einer Tabellenkalkulationssoftware zur Erstellung von Angebotsvergleichen * Kriterien des qualitativen Angebotsvergleiches (Lieferzeit, Zahlungsbedingungen, Qualität der Ware, ökologische Aspekte, Image der Liefernden, Erfahrungen mit den Liefernden) * Suchstrategien für zielführende Internetrecherchen * Bewertungskriterien für Internetquellen * Gewichtung qualitativer Aspekte * Nutzwertanalyse * Eigenschaften, Aufgaben und Vor-/Nachteile von Tabellenkalkulationsprogrammen |
| Lern- und Arbeitstechniken   * Förderung des Kooperativen Lernens durch zielführenden Wechsel von Gruppen-, Partner- und Einzelarbeitsphasen * Anwendung von Grundlagen der Tabellenkalkulation zur Auswertung verschiedener Angebote * Brainstorming zu möglichen qualitativen Kriterien * (digitale) Kartenabfragen zu den recherchierten Kriterien * Arbeitsergebnisse angemessen vor der Gruppe präsentieren * Arbeitsergebnisse in der Gruppe diskutieren und problematisieren * Visualisierung des Themenbereichs Angebotsvergleich in einer Concept-Map | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  Lehrbuch, Fachbücher, Arbeitsbuch, Tabellenkalkulationssoftware, Internet, Standardsoftware  und weitere spezifische Software (z. B. digitale Pinnwand) | |
| Organisatorische Hinweise  Einsatz von Notebooks, Beamer | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)